

Hausordnung Internat

Geschäftsfeld Kinder und Jugendliche

Die Hausordnung ist für Kinder und Jugendliche verbindlich.

1. Zusammenleben

Du respektierst die anderen und deren Besitz und sie respektieren dich. Wir schauen füreinander und miteinander.

2. Gewalt und grenzüberschreitendes Verhalten

Gewalt wird nicht toleriert! Niemand darf schlagen, treten, beißen, kneifen, Dinge kaputtmachen. Dulde auch keine Gewalt unter Kinder und Jugendlichen oder mit Mitarbeitenden. Wenn du etwas beobachtest, machst du eine Meldung an die Fachstelle Intervention. Die Mitarbeitenden können dir dabei helfen. In der Fachstelle Intervention werden Wiedergutmachungen und Massnahmen besprochen. Dabei geht es um Möglichkeiten, die helfen Verhalten zu ändern.

3. Inventar und Mobiliar

In den Wohngruppen gibt es viele Möbel und viele Gegenstände. Du gehst ordentlich mit den Sachen um. Wenn du etwas absichtlich kaputt machst, ist eine Wiedergutmachung zu leisten.

Die Mitarbeitenden begleiten dich bei der Zimmergestaltung und -pflege und treffen mit dir zusammen Vereinbarungen.

4. Umgang mit elektronischen Medien

Der Umgang wird in unserem Medienkonzept und den individuellen Mediennutzungsvereinbarungen geregelt. Unsere Medienbeauftragte, deine Bezugsperson und du besprecht das miteinander.

5. Alkohol, Rauchen und Drogen

Du darfst keinen Alkohol trinken und auch nicht Rauchen (Tabak und E-Zigaretten). Wenn du 16 oder älter bist, kannst du bei der Bereichsleitung fragen, ob du eine Erlaubnis bekommst. Alle Drogen sind in der Sonnhalde streng verboten.

6. Umgang mit Waffen

Wenn du mit Spielzeugwaffen spielen möchtest, frag um Erlaubnis bei deiner Bezugsperson. Spielzeugwaffen zum Schiessen, dürfen sie nicht erlauben. Echte Waffen oder gefährliche Gegenstände sind auch verboten.

7. Brandschutz

Wenn du Kerzen oder ein Feuer anzünden willst, frag deine Bezugsperson. Beim Anzünden müssen unbedingt Mitarbeitende dabei sein. Feuerzeuge und Streichhölzer bewahren die Mitarbeitenden verschlossen auf.

8. Haustiere

Haustiere können wir in den Wohngruppen nicht so einfach halten. Die Tiere müssen immer sehr gut behandelt und versorgt werden. Alle Kinder, Jugendliche und Erwachsene müssen mit den Tieren gut umgehen können.

Sprich über deine Wünsche mit deiner Bezugsperson. Die Geschäftsleitung entscheidet, ob Haustiere genehmigt werden.

9. Ruhezeiten

Halte die auf der Wohngruppe geltende Ruhezeit ein.

Juni 2023

Michael Suffenplan, Jens Hug
Bereichsleitung Internat